Stv. Grütz erläutert einleitend den Antrag der SPD-Fraktion. Aufgrund der gesunkenen Temperaturen sei das Dauerlüften der Klassenräume und Sporthallen nicht mehr problemlos möglich. Die Schüler säßen während des Unterrichts mit Jacken, Decken usw. in den Klassen. Mit den angesprochenen Luftreinigungsgeräten sei es möglich, die Temperatur in den Klassen und Sporthallen etwas höher zu halten und den Schulalltag etwas schöner zu gestalten. Daher sei es wünschenswert diese Geräte im Rahmen des Förderprogramms des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung zu beschaffen.

Daraufhin teilt BM Thul mit, dass eine Abfrage an den Schulen ergeben habe, dass kein Bedarf zur Beschaffung gesehen werde. Vielmehr bestehe in den Klassenräumen sowie Sporthallen sehr gute Lüftungsmöglichkeiten. Des Weiteren liege eine Fördermöglichkeit nicht vor, da die Förderrichtlinie besage: "Zuwendungsfähig nach dieser Richtlinie ist die Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten mit Filterfunktion zur Verringerung der Aerosolkonzentration für Klassen- und Fachräume einschließlich der Lehrerzimmer sowie Sporthallen, die nicht ausreichend durch gezieltes Fensteröffnen oder durch eine Raumlufttechnische Anlage (RLT-Anlage) gelüftet werden kann."

Ebenfalls sei BM Thul dem Hinweis des Stv. Grütz nachgegangen, dass sich die ausreichende Lüftung durch Fenster, die sich nicht öffnen ließen, sichergestellt werden könne. In diesem Zusammenhang könne er berichten, dass dieser Defekt bereits ins Mängelportal der Fa. Vinci eingestellt worden sei und eine Beauftragung zur Reparatur bereits stattgefunden habe.

Aufgrund der Ausführungen des BM teilt Stv. Grütz mit, dass sich der Antrag erledigt habe, wenn die Schulen hier keinen Bedarf zur Beschaffung von Luftreinigungsgeräten sehen.